

Wolfgang Effenberger
Dorfmoos 12
82343 Pöcking

27. Februar 2017

Einschreiben mit Rückschein

FAZ- Verlagsleiter

Werner D`Inka

Hellershofstr. 2-4
60327 Frankfurt

Sehr geehrter Herr D`Inka,

am 23. Februar 2017 wurde ich in dem Artikel „**Auf dem Heimatplaneten für rechtsextreme Ufologen**“ von Rüdiger Soldt in ruf- und geschäftsschädigender Weise (StGB 173/174) zitiert:

„Effenberger stellt die Behauptung auf, die Nato und die EU seien „böartige Organisationen“, die von den Vereinigten Staaten eingerichtet worden seien.“(1)

Hier wurde nicht deutlich gemacht, dass es sich nicht um meine Meinung handelt.

In Wirklichkeit habe ich im Vortrag für alle vernehmbar den US Politiker Paul Craig Roberts, unter US-Präsident Ronald Reagan stellvertretender Finanzminister, zitiert:

Unmittelbar nach dem Brexit äußerte sich Roberts auf der Website des von ihm gegründeten "**Institute for Political Economy**" über die Folgen:

„Hoffentlich ein Auseinanderbrechen der EU und der NATO und damit die Vermeidung des Dritten Weltkriegs“ (2) .

*Für ihn sind die **EU** und die **NATO** „böartige Institutionen“ (evil institutions), die von den USA kreiert wurden,“ (3)*

Ich bin sicher, dass Sie als Exponent eines Qualitätsmediums für eine Richtigstellung in der FAZ sorgen. Über eine Besprechung meiner Bücher "Geo-Imperialismus – Die Zerstörung der Welt" und "Wiederkehr der Hasardeure – Schattenstrategen, Kriegstreiber, stille Profiteure 1914 und heute" (Mitautor Willy Wimmer) würde ich mich freuen.

Mit freundlichen Grüßen

(Wolfgang Effenberger)

1) http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/kopp-verlag-profitiert-von-fluechtlingskrise-14890834.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2

2) Paul Craig Roberts: The Brexit Vote – What Does it Mean? Friday June 24, 2016
<http://www.paulcraigroberts.org/2016/06/24/the-brexit-vote-paul-craig-roberts/>

3) ebenda